

282333-2026 - Competition

Germany – Architectural and related services – Wettbewerb Brainergy Forum Jülich

OJ S 80/2026 24/04/2026

Design contest notice

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Stadtverwaltung Jülich

Email: strukturwandel@Juelich.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Wettbewerb Brainergy Forum Jülich

Description: Die Stadt Jülich beabsichtigt, das bestehende Rathausareal sowie Teile des denkmalgeschützten neuen Rathauses zukunftsorientiert weiterzuentwickeln und im Rahmen des Strukturwandels einen architektonischen und städtebaulich sowie funktional bedeutenden Impuls zu setzen. Mit dem "Brainergy Forum" soll ein multifunktionales Bürger-, Veranstaltungs- und Kongresszentrum realisiert werden, das den Anforderungen einer modernen, partizipativen Stadtgesellschaft gerecht wird und die Begegnung und den Dialog von Wirtschaft und Forschung fördert. Mit dem Wettbewerb soll ein qualitätsvoller Entwurf gefunden werden, der die städtebauliche Situation stärkt, architektonische und funktionale Lösungen hoher Güte bietet und ein hohes Maß an Flexibilität gewährleistet. Ziel ist es, einen Ort zu schaffen, der vielfältige Nutzungen ermöglicht: von Bürgerversammlungen über kulturelle Formate bis hin zu Kongressen und damit einen zentralen, identitätsstiftenden Treffpunkt für die Stadt bildet. Ebenso soll der Wettbewerb innovative Konzepte für Nachhaltigkeit und Energieeffizienz hervorbringen, die den modellhaften Anspruch des Projekts unterstützen. Der Wettbewerb dient damit der Auswahl eines zukunftsfähigen und tragfähigen Gesamtkonzepts, das als Grundlage für die weitere Planung und Umsetzung der Maßnahme dient und den Wandel der Stadt aktiv und offen mitgestaltet.

Procedure identifier: 7434ec92-2859-4097-ae98-4cb54567453f

Internal identifier: 25147_01

Type of procedure: Restricted

Main features of the procedure: Der Wettbewerb wird als nichtoffener, einphasiger Realisierungswettbewerb mit 15 Teilnehmenden nach RPW 2013 mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren und nachgeschaltetem Verhandlungsverfahren gemäß § 17 (5) VgV durchgeführt. Das Wettbewerbsverfahren ist anonym. Der Wettbewerb richtet sich an Bergergemeinschaften, bestehend aus Architekt*innen oder Innenarchitekt*innen mit Bauvorlageberechtigung und Landschaftsarchitekt*innen

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71200000 Architectural and related services

Additional classification (cpv): 71220000 Architectural design services, 71221000 Architectural services for buildings, 71222000 Architectural services for outdoor areas

2.1.2. Place of performance

Postal address: Große Rurstraße

Town: Jülich

Postcode: 52428

Country subdivision (NUTS): Düren (DEA26)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DZ2MA3B# Die eingereichten Arbeiten werden vom Preisgericht anhand der folgenden Kriterien beurteilt (ohne Rangfolge): Leitbild und entwurfsbestimmende Grundidee, Städtebauliche Qualität, Architektonische Qualität, Freiraumplanerische Qualität, Einhaltung des Raum- und Funktionsprogramms, Qualitätvolle Einbindung des Bestandsgebäudes, Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit des vorgeschlagenen Konzeptes. Das Preisgericht lässt alle Wettbewerbsarbeiten zur Beurteilung zu, die den formalen Bedingungen der Auslobung entsprechen, in wesentlichen Teilen dem geforderten Leistungsumfang entsprechen, termingerecht eingegangen sind, keinen absichtlichen Verstoß gegen den Grundsatz der Anonymität erkennen lassen. Im Anschluss an den Planungswettbewerb erfolgt die Vergabe der Planungsleistungen im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb nach § 14 (4) Nr. 8 VgV. Grundlage der Honorargestaltung im Falle eines Auftrages ist die derzeitige Fassung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI 2021). Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Die Ausloberin wird die Leistungsphasen 1-5 mit Vertragsschluss beauftragen, sofern keine wichtigen Gründe dagegensprechen. Die über die Leistungsphase 3 hinausgehende Beauftragung steht grundsätzlich unter einem Genehmigungs- und Finanzierungsvorbehalt. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Die Ausloberin behält sich zudem die Vergabe der Leistungsphasen 6-9 vor. Die Beauftragung steht unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit der Fördermittel. Das Auftragsversprechen aus dem Wettbewerbsverfahren umfasst die Leistungsphasen 1-5. Die Vergabe der Leistungen ist in Form eines Stufenvertrags vorgesehen (Stufe 1: Lph 1-3 / Stufe 2: Lph 4-5 / ggf. Stufe 3: Lph 6-8 / Stufe 4: Lph 9 (optional)) Zu den Verhandlungen werden nur Preistragende zugelassen. Das stimmberechtigte Preisgericht setzt sich aus folgenden Personen zusammen: Prof. Johannes Ringel, Architekt und Stadtplaner, Düsseldorf, Prof. Zvonko Turkali, Architekt, Frankfurt a. Main, Prof. Sabine Brück-Dürkop, Architektin, Aachen, Christoph Helmus, Architekt, Aachen, Thomas Cannavó, Architekt, Stadt Jülich, Bernd Niedermeier, Landschaftsarchitekt und Stadtplaner, Aachen, Rebekka Junge, Landschaftsarchitektin, Bochum, Prof. Martin Klein Viele, Innenarchitekt, Krefeld, Prof. Jutta Albus, Architektin, Dortmund, Axel Fuchs, Bürgermeister, Stadt Jülich, Frank Radermacher, CDU-Ratsfraktion, Heinz Frey, UWG JÜL-Ratsfraktion, Harald Garding, SPD-Ratsfraktion, Dr. Andreas Bilal Janssen, AfD-Ratsfraktion, Christine Klein, Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen Alle weiteren Personen des stellvertretenden Preisgerichts, sachverständige Beratung und Vorprüfende sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen. Die auslobende Stelle stellt eine Wettbewerbssumme in Höhe von insgesamt 156.000,00 EUR (netto) zur Verfügung. Folgende Aufteilung für Preise ist vorgesehen: 1. Preis: 62.000,00 EUR, 2. Preis: 39.000,00 EUR, 3. Preis: 24.000,00 EUR, 2 Anerkennungen in Höhe von jeweils 15.500,00 EUR Die Aufteilung der Wettbewerbssumme (Preise, Anerkennungen sowie ggf. Aufwandsentschädigungen) kann

durch einstimmigen Beschluss des Preisgerichts neu festgelegt werden. Die ausgelobte Wettbewerbssumme ist dabei auszuschöpfen. Terminschiene: Bewerbungsschluss: 27.05.2026; Versand der Auslobungsunterlagen: voraussichtlich 11.06.2026; Ortsbesichtigung und Einführungskolloquium: 09.07.2026; Abgabe der Planunterlagen: 15.09.2026; Preisgerichtssitzung: 13.10.2026

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Wettbewerb Brainergy Forum Jülich

Description: Gegenstand des Wettbewerbs ist der hochbauliche Entwurf eines Kongress-, Veranstaltungs- und Bürgerschaftszentrums inkl. Freianlagen unter Einbindung von Teilen des denkmalgeschützten Rathauses der Stadt Jülich. Das Forum soll in einem Neubau mit ca. 1.300 m² BGF und durch die Integration der Seitenflügel des Rathauses mit ca. 2.050 m² entstehen. Für die Unterbringung der notwendigen Parkflächen ist darüber hinaus eine Garage von ca. 2.000 m² zu planen. Dazu sollen die Freianlagen des Gebäudes mit ca. 910 m² geplant und die angrenzende Freifläche des Bodendenkmals der Bastion Eleonore mit ca. 6.500 m² konzeptioniert werden. Hierfür steht ein Budget von ca. 15 Mio. EUR brutto für die Kostengruppen 300+400 und ca. 1,12 Mio. EUR brutto für die Kostengruppe 500 zur Verfügung. Das Projekt wird im Rahmen der Strukturwandelförderung "Rheinisches Revier" aus Mitteln des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert. Die besonderen Qualitäts- und insbesondere Nachhaltigkeitsanforderungen der STARK-Richtlinie des Bundes (STARK - Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten) sowie die Anforderungen des Programmaufrufs "Stadtentwicklung für das Rheinische Revier der Zukunft" (STEP RR) des Landes Nordrhein-Westfalen sind daher zu beachten und umzusetzen. Weitere Informationen können auch dem Dokument "Bekanntmachung Brainergy Forum" (siehe Vergabeunterlagen) entnommen werden. Hier finden sich auch alle nötigen Informationen zu z.B. Beurteilungskriterien des Preisgerichts, Terminen, Preisgericht und Wettbewerbssumme, sofern diese in dieser Bekanntmachung nicht dargestellt werden.

Internal identifier: 25147_01

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71200000 Architectural and related services

Additional classification (cpv): 71220000 Architectural design services, 71221000 Architectural services for buildings, 71222000 Architectural services for outdoor areas

5.1.2. Place of performance

Postal address: Große Rurstraße

Town: Jülich

Postcode: 52428

Country subdivision (NUTS): Düren (DEA26)

Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Als Vorstufe des Wettbewerbs wird ein

Bewerbungsverfahren zur Auswahl von bis zu 15 Wettbewerbsteilnehmenden vorgeschaltet.

Der Wettbewerb richtet sich an Bewerbergemeinschaften, bestehend aus Architekt*innen oder Innenarchitekt*innen mit Bauvorlageberechtigung und Landschaftsarchitekt*innen. Die

Teilnehmenden müssen sowohl den Nachweis über die Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung "Architekt*in" oder "Innenarchitekt*in mit Bauvorlageberechtigung" als auch "Landschaftsarchitekt*in" (jeweils Kammernachweis) erbringen können.

Teilnahmeberechtigt sind im Zulassungsbereich ansässige natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt*in / Innenarchitekt*in und Landschaftsarchitekt*in befugt sind und die entsprechenden Nachweise (Kammernachweise) erbringen können. Innenarchitekt*innen müssen darüber hinaus noch den Abschluss der "Ergänzenden Hochschulprüfung" zur Bauvorlageberechtigung

nachweisen. Juristische Personen sind teilnahmeberechtigt, wenn der satzungsmäßige Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen. Außerdem müssen die zu benennenden bevollmächtigten Vertretenden und die Verfassenden der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllen, die an natürliche Personen gestellt werden. Ist die Berufsbezeichnung am jeweiligen Heimatstaat nicht

gesetzlich geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt*in und Landschaftsarchitekt*in, wer über ein Diplom bzw. Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2013/55/EU entspricht.

Bewerbergemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft die fachlichen Anforderungen und die Bewerbergemeinschaft insgesamt die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllt. Die Teilnehmenden müssen nachweisen, dass Sie die folgenden Kriterien erfüllen: 1. Nachweis über die Berechtigung zum Führen der Berufsbezeichnung "Architekt*in" u./o.

"Innenarchitekt*in" und "Landschaftsarchitekt*in (Kammernachweis). 2. Nachweis Abschluss der "Ergänzenden Hochschulprüfung" zur Bauvorlageberechtigung für Innenarchitekt*innen. 3.

Referenzen im Hochbau: Referenz 1: Mindestens ein realisierter Neubau / Umbau vergleichbarer Komplexität der Honorarzone IV, LP 1-5, in den letzten 10 Jahren durch den Bewerbenden. Referenz 2: Mindestens eine realisierte Umnutzung / Umbau oder Sanierung eines Gebäudes in den letzten 10 Jahren. Wenn mit Referenz 1 auch die Anforderungen für Referenz 2 erfüllt werden, ist Referenz 1 ausreichend. Sowohl für das Bewerbungsverfahren

als auch im anschließenden Wettbewerb ist ein Zusammenschluss von Büros (z.B. als Arbeitsgemeinschaft) zur Erbringung der erforderlichen Teilnahmeberechtigung und / oder der Wettbewerbsleistungen möglich. Sollten mehr als 15 Bewerbungen eingehen, entscheidet bei gleicher Eignung das Los über die Teilnahme am Verfahren.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Maximum number of tenders passing: 15

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: EIGNUNGSKRITERIEN FÜR DIE TEILNAHME AM VERHANDLUNGSVERFAHREN NACH DEM PLANUNGSWETTBEWERB: Zu den Verhandlungen wird die auslobende Stelle die folgenden Eignungsnachweise fordern, die zur Teilnahme am Verhandlungsverfahren nachgewiesen werden müssen. Eignungsleihe nach § 47 VgV ist möglich. a. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 45 VgV): Eigenerklärung, dass eine ausreichende Berufshaftpflichtversicherung vorliegt (Sach- und Vermögensschäden: min. 3 Mio. Euro, Personenschäden: min. 3 Mio. Euro) bzw. im Auftragsfall abgeschlossen wird. b. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 46 VgV) - nachzuweisen durch jede vertretene Fachdisziplin (Stadtplanung und Landschaftsarchitektur): Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (§ 75 (1) VgV), Anzahl technischer Fachkräfte: mindestens vier c. Erzielter Preis im vorangegangenen, hier beschriebenen Wettbewerb nach RPW: Es werden nur Preistragende zum Verfahren zugelassen.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 15

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 15

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 13/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DZ2MA3B/documents>

Ad hoc communication channel:

Name: Die Bewerbungsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei auf der Vergabeplattform www.dtv.de zur Verfügung.

Rückfragen im Rahmen der Bewerbungsphase sind ausschließlich über die Kommunikationsfunktion der Vergabeplattform zu stellen. Sie werden dort fortlaufend anonymisiert allen Teilnehmern des Verfahrens beantwortet.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DZ2MA3B>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the design contest regime:

The decision of the jury is binding on the buyer: yes

Any service contract following the contest will be awarded to one of the winners of the contest

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DZ2MA3B>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 27/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Auftraggeberin behält es sich vor, fehlende Unterlagen der Bewerbung innerhalb einer bestimmten Frist nachzufordern. Werden die nachgeforderten Unterlagen/Nachweise etc. sodann nicht fristgerecht vorgelegt, führt dies zum Ausschluss.

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland

Organisation providing additional information about the procurement procedure:
Stadtverwaltung Jülich

Organisation receiving requests to participate: Stadtverwaltung Jülich

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Stadtverwaltung Jülich

Registration number: 053580024024-31001-70

Postal address: Große Rurstraße 17

Town: Jülich

Postcode: 52428

Country subdivision (NUTS): Düren (DEA26)

Country: Germany

Email: strukturwandel@Juelich.de

Telephone: +49 2461 63 433

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: ISR - Innovative Stadt- und Raumplanung GmbH

Registration number: DE224057730

Postal address: Friedrich-Ebert-Straße 8

Town: Düsseldorf

Postcode: 40210

Country subdivision (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)

Country: Germany

Contact point: Nina Gronebaum

Email: mail@isr-planung.de

Telephone: +49 211 936 545 250

Roles of this organisation:

Procurement service provider

8.1. ORG-0003

Official name: Vergabekammer Rheinland

Registration number: 05315-03002-81

Postal address: c/o Bezirksregierung Köln

Town: Köln

Postcode: 50606

Country subdivision (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Country: Germany

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 67c74acf-1515-4fae-b055-7a276c602e81 - 01

Form type: Competition

Notice type: Design contest notice

Notice subtype: 23

Notice dispatch date: 23/04/2026 11:19:14 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 282333-2026

OJ S issue number: 80/2026

Publication date: 24/04/2026